

Pressemitteilung

Geplant sind 18 Monate Freiwilligendienst in sozialen Einrichtungen in Westfalen-Lippe

DRK-Landesverband in Münster begrüßt „weltwärts“-Freiwillige aus Namibia, Tansania und Uganda

Münster, den 14. Juni 2021
25/2021

Am Montag, 14. Juni 2021, begrüßten Gerd Diesel, Vorstand des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe, Monika van der Beek, Leiterin des Instituts für Bildung und Kommunikation (IBK) und Svetlana Goldstein, die das Programm im IBK mitbetreut, fünf junge Menschen aus Namibia, Tansania und Uganda zu einer kleinen Willkommensfeier im DRK-Tagungshotel in Münster. In den kommenden 18 Monaten werden sich drei von ihnen im St. Ludgerus-Stift in Billerbeck im Bereich der Pflege engagieren. Zwei von ihnen werden die DRK Sozialen Dienste in Meschede unterstützen. Auch ihre künftigen Dienststellenleiter und Mentorinnen und Mentoren waren zu dem fröhlichen Kennenlernen nach Münster gekommen.

Die Anreise bzw. der Einsatz von drei Freiwilligen aus Indien musste aufgrund des Einreiseverbotes im Kontext der Corona-Pandemie vorerst aufgeschoben werden.

Seit 2009 entsendet das DRK Westfalen-Lippe junge Menschen im Rahmen des „weltwärts“-Programms in den Globalen Süden; seit 2016 heißt es Freiwillige aus dem Globalen Süden in Westfalen-Lippe willkommen. „weltwärts“ ist der entwicklungspolitische Freiwilligendienst des deutschen Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und richtet sich an Menschen im Alter von 18 bis 28 Jahren.

**DRK-Landesverband
Westfalen-Lippe e. V.**
Kommunikation

Sperlichstraße 25
48151 Münster
www.DRK-westfalen.de

Claudia Zebandt
Tel: 0251 9739-137
Mobil: 0172 5351066
Claudia.Zebandt@
DRK-westfalen.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität